Städtisches Klinikum München

Onkologische Station B3

Züricher Straße 45

80939 München

Patientenname: Max Mustermann

Geburtsdatum: 01.01.1970

Datum: 25.04.2025

Diagnose: Infiltrierendes duktales Mammakarzinom mit Lebermetastasen. Staging gemäß TNM:

T2N1M1

## Pathologie:

Histologie: PR-

Grading: positiv

HER2: 35%

Ki-67: negativ

Östrogenrezeptor: 35%

Progesteronrezeptor:PR-

## Radiologischer Befund:

Im Rahmen der radiologischen Untersuchung (MRT Becken) zeigten sich suspekte Läsionen, vereinbar mit Progression.

## Klinischer Verlauf:

Histopathologisch wurde ein Adenokarzinom mit mäßiger Differenzierung gesichert. Unter der laufenden Chemotherapie kam es zur Besserung des Allgemeinzustandes. In der Nachsorge fanden sich keine Hinweise auf ein Rezidiv. Die Patientin stellte sich mit neu aufgetretenen Beschwerden vor.

Histopathologisch wurde ein Adenokarzinom mit mäßiger Differenzierung gesichert. Die interdisziplinäre Tumorkonferenz empfahl ein multimodales Vorgehen. Die CT-Bildgebung dokumentierte eine stabile Krankheitslage. Unter der laufenden Chemotherapie kam es zur Besserung des Allgemeinzustandes.

Im Verlauf der Behandlung zeigten sich teils deutliche Nebenwirkungen. Unter der laufenden Chemotherapie kam es zur Besserung des Allgemeinzustandes. Histopathologisch wurde ein Adenokarzinom mit mäßiger Differenzierung gesichert. Die interdisziplinäre Tumorkonferenz empfahl ein multimodales Vorgehen.

Die interdisziplinäre Tumorkonferenz empfahl ein multimodales Vorgehen. Die Patientin stellte sich mit neu aufgetretenen Beschwerden vor. Die CT-Bildgebung dokumentierte eine stabile Krankheitslage. In der Nachsorge fanden sich keine Hinweise auf ein Rezidiv.

## **Laborwerte vom 20.04.2025:**

Parameter	Wert	Einheit
GGT	12.04	10^9/I
Thrombozyten	10.06	g/I
AST	3.94	mg/dl
Thrombozyten	4.25	g/I
ALT	8.97	g/I

Mit freundlichen Gruessen

PD Dr. med. Armin Schulze